

# Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **147 (1996)**

Heft 7

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Die DGPS-Messungen im 2D/3D-Modus ergeben sowohl beim kinematischen als auch beim statischen Verfahren generell unbefriedigende Resultate (Flächenfehler zum Teil grösser als 10%).
- Die DGPS-Messungen im 3D-Modus ergeben sowohl beim kinematischen als auch beim statischen Verfahren generell befriedigende Resultate (Flächenfehler 0–3,3%), wobei die Messungen im statischen Verfahren etwas genauer, jedoch zeitaufwendiger als diejenigen im kinematischen Verfahren sind.
- Das Kronendach und die gegliederte Geländeform haben bei Messungen im 3D-Modus keine wesentlichen Auswirkungen auf die Genauigkeit der Messresultate. Diese beiden Faktoren können jedoch bei Messungen im 3D-Modus zu längeren Messunterbrüchen führen.
- Die 3D kinematische DGPS-Vermessung ist hinsichtlich der Genauigkeit und des Zeitaufwandes der konventionellen terrestrischen Aufnahmemethode mit Bussole und Messkette klar überlegen. *E. Burlet*

---

## FORSTLICHE NACHRICHTEN — CHRONIQUE FORESTIERE

---

### Hochschulnachrichten

#### **Abteilung für Forstwissenschaften und Departement Wald- und Holzforschung (D-WAHO) der ETH Zürich**

Die zuständigen Gremien der Abteilung VI und des D-WAHO haben beschlossen, die Leitung der Abteilung und des Departements zusammenzulegen.

Ab 1. Oktober 1996 wird Prof. Dr. H.R. Heinimann für ein Jahr die Leitung von Abteilung und Departement übernehmen. Am 1. Oktober 1997 wird die Leitung beider Gremien für die folgenden zwei Jahre an Prof. Dr. L.J. Kučera übergehen.

#### **Prof. Dr. Willi Zimmermann**

Der ETH-Rat hat Dr. iur. Willi Zimmermann, Mitarbeiter und Lehrbeauftragter an der Professur für Forstpolitik und Forstökonomie am Departement Wald- und Holzforschung (D-WAHO) der ETH Zürich, den Titel eines Professors verliehen.

#### **Promotionen**

An der Abteilung für Forstwissenschaften der ETH Zürich hat Dipl. Forst-Ing. ETH Albin Josef Schmidhauser mit der Arbeit «Aussagen, Zielsetzungen und politische Massnahmen von privaten Naturschutzorganisationen in bezug auf Wald und Forstwirtschaft – Ein Beitrag zum Verständnis der Rolle von Interessengruppen in der schweizerischen Forstpolitik» zum Dr. sc. techn. promoviert. Referent: Prof. Dr. F. Schmithüsen; Korreferenten: Prof. Dr. K. Ewald und Dr. W. Zimmermann.

### Fortbildungskurs Forstliche Planung

Wie bereits angekündigt wurde, führt die Professur Forsteinrichtung und Waldwachstum im Winterhalbjahr 1996/97 einen umfassenden Fortbildungskurs Forstliche Planung durch. Damit sollen Forstingenieurinnen und Forstingenieure in die Lage versetzt werden, moderne forstliche Planungsaufgaben effizient zu lösen und neues Wissen sowie bereits vorhandene Erfahrungen den eigenen Problemstellungen situativ anzupassen.

Der Kurs ist modulartig aufgebaut. Das theoretische Grundlagenwissen wird im Selbststudium erarbeitet. Die Kursblöcke «Waldentwicklungsplanung» und «Interessenerfassung» mit einer anschliessenden Fallstudie auf der Planungsebene Forstbehörde bilden die Fortbildung für die überbetriebliche forstliche Planung. Auf der Ebene Waldeigentümer werden die Kursblöcke «Betriebsplanung» sowie «Rechtliche und ökonomische Fragen» angeboten und durch eine Fallstudie Betriebsplan ergänzt. Die Kursblöcke können auch einzeln besucht werden, führen aber nicht zu einem Abschluss-Zertifikat.

Die Ausschreibung erfolgte Anfang Juli 1996 über die Kanäle Kantonsforstämter, SAFE und SIA (FGF). Die Anmeldefrist läuft bis Ende Juli 1996. Wer an diesen Fortbildungskursen interessiert ist, die Ausschreibungsunterlagen aber noch nicht erhalten hat, verlangt diese bei der Professur Forsteinrichtung, D-WAHO, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Telefon (01) 632 31 88 oder Fax (01) 632 11 27.

Bei genügendem Interesse wird ein grosser Teil der Kursblöcke auch in französischer Sprache angeboten (in Zusammenarbeit mit CRIFOR).

### **Cours de formation continue concernant la planification forestière**

La chaire d'aménagement forestier organise durant le semestre d'hiver 1996/97 un cours de formation continue concernant les divers aspects de la planification forestière. Avec la coopération de CRIFOR et à condition que suffisamment d'intéressés se manifestent, les 4 cours seront offerts en français et se dérouleront en Suisse romande. Ces cours ont pour but de préparer les ingénieurs forestiers à résoudre d'une manière efficace les problèmes actuels de la planification forestière ainsi que d'adapter les nouvelles connaissances et expériences à leurs propres questions et problèmes. Le cours est structuré en modules. Les connaissances théoriques de base doivent être acquises individuellement. Les modules «planification forestière régionale» et «saisie des intérêts du public» ainsi qu'un cas d'étude concernant la planification au niveau d'une instance forestière constitue le cours de formation continue pour la planification forestière régionale. Les modules «planification au niveau de l'entreprise» et «aspects juridiques et économiques» s'adressent plus particulièrement au propriétaire forestier; ces modules seront également complétés par un cas d'étude. Un module peut aussi être suivi isolément, mais, dans ce cas, ne sera pas honoré d'un certificat.

L'inscription aux cours sera ouverte dans la seconde moitié de juillet et s'effectuera au travers des offices cantonaux et de CRIFOR. Le délai d'inscription est le 19 août 1996. Les personnes intéressées par ces cours, mais n'ayant pas obtenu le feuillet d'information et le bulletin d'inscription, peuvent obtenir ces derniers auprès de la chaire d'aménagement forestier, D-WAHO, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, téléphone (01) 632 31 88 ou fax (01) 632 11 27.

#### **Schweiz**

##### **Sammler-Festival zum Thema «Mensch und Umwelt»**

Beim ersten internationalen Sammler-Festival, das als «Swiss Stamp Open» vom 29. August bis zum 1. September 1996 in der Eulachhalle in Winterthur stattfinden wird, werden Briefmarkensammlungen in fünf verschiedenen Kategorien gezeigt.

In einer «offenen Klasse» kann das Sammlergut frei gewählt werden und sollte etwa zur Hälfte philatelistisches Material enthalten. Für die andere Hälfte sind mit Ausnahme von lebenden Pflanzen und Tieren den Ideen keine Grenzen gesetzt. So können Ansichtskarten, Zeichnungen, Abzeichen, Münzen, Knöpfe, getrocknete Pflanzen usw. gezeigt werden.

Im Motivsalon «Mensch und Umwelt» werden Sammlungen über Tiere, Blumen und Pilze, über Landschaften, Nationalparks und den Wald zu sehen sein.

Am 31. August wird Koni Häne, Förster an der WSL, in einem Dia-Vortrag seine grosse und mehrfach prämierte philatelistische Motivsammlung «Wald und Forstwirtschaft» vorstellen.

#### **Groupement des ingénieurs forestiers de Genève**

Au début de l'année s'est constitué le «Groupement des ingénieurs forestiers de Genève» dont l'effectif actuel atteint 23 membres. Paradoxe pour un petit canton, peu boisé, que de fournir ou héberger un nombre aussi élevé de spécialistes en foresterie!

Attachés à cette part de leur patrimoine cantonal, conscients du rôle qu'ils peuvent jouer en certaines circonstances – telle la préparation d'une nouvelle loi forestière – ils espèrent aussi, par leur activité et leur présence, compenser un peu l'éviction du terme «forêt» de l'appellation du service en charge de la conservation et de la gestion de cette importante portion de notre espace naturel riche en originalités.

Le président soussigné (Av. des Crêts-de-Champel 31, 1206 Genève) tient à la disposition d'éventuels intéressés les statuts de ce groupement.

*Eric Matthey*

#### **Kantone**

##### **St. Gallen**

Das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons St. Gallen hat Jürg Fritschi auf 1. September 1996 zum Forstingenieur des Kantonsforstamtes gewählt. Er tritt die Nachfolge von Forstingenieur Maurus Candrian an, welcher per Ende April 1996 zum Amt für Umweltschutz des Kantons St. Gallen wechselte.